

Tuchfabrik Lütgenau & Wiehager am Kratzkopf

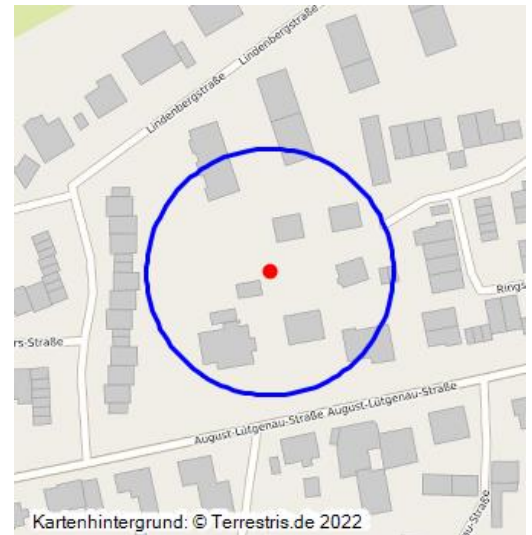
Schlagwörter: [Färberei \(Wirtschaft\)](#), [Tuchfabrik](#), [Walkmühle](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Hückeswagen

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das Hauptwerk der Firma Lütgenau & Wiehager wurde von der Löbbekesmühle aus an den Kratzkopf, der heutigen August-Lütgenau-Straße verlegt. 1871 und 1873 wurden Firmenerweiterungen für die Tuchherstellungen erforderlich.

Doch 1875 wurden die Färberei und Walkerei an die [Peterstraße](#) verlegt. Das ursprüngliche Firmengebäude brannte 1896 ab und wurde durch einen modernen Shedbau ersetzt.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2008)

Literatur

Schaffus, Ingo (1985): Als die Hämmer verstumten. Der Strukturwandel in der Hückeswagener Industrie im 19. Jahrhundert. In: Heimatjahrbuch für den Oberbergischen Kreis, S. 42-52, o. O.

Tuchfabrik Lütgenau & Wiehager am Kratzkopf

Schlagwörter: [Färberei \(Wirtschaft\)](#), [Tuchfabrik](#), [Walkmühle](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1866

Koordinate WGS84: 51° 08 56,3 N; 7° 19 52 O / 51,14897°N; 7,33111°O

Koordinate UTM: 32.383.273,67 m; 5.667.715,52 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.593.182,81 m; 5.669.062,74 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Tuchfabrik Lütgenau & Wiehager am Kratzkopf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20080722-0017> (Abgerufen: 9. August 2022)

Copyright © LVR

